

## Tipps zum Schreiben eines Essays

Nachfolgend einige Hinweise zum Schreiben eines Essays:

- Allgemein: Interesse am offenen Nachdenken, Spaß am (gewagten, durchaus auch provokanten) Formulieren, an Originalität und an der Verfeinerung des individuellen Sprachstils; knapp und zugleich schwungvoll geschrieben; durchaus (auch) subjektiv gefärbte Darstellung, Verzicht auf allzu große Systematisierung (vgl. etwa Tipps zum Schreiben einer Hausarbeit) – gewollt ist vielmehr das (kritische) Belichten und Begründen (!) eines Themas von den verschiedensten Blickwinkeln aus bzw. die (kritische) Auseinandersetzung mit verschiedenen Denkansätzen zu einem bestimmten Thema, das Nachvollziehbar machen eigener Gedankenspiele durch eine klare, sprachlich charmante Argumentation und Begründung; zentral auch: die Möglichkeit einer (noch) unverbindlichen, offenen Aussage.
- (Mögliche) Vorgehensweise: Brainstorming (Was habe ich zu tun? Was ist meine Aufgabe?; a) keine Literatur vorgegeben: Sammlung von Gedanken, von Ideen zum Thema/zur Frage/ zum zentralen Begriff, Bildung von Ideenbündeln oder Pro- und Contra- Argumenten; auch: eigene Erfahrungen mit dem Thema - z.B. Erlebtes oder Gelesenes - beachten und einfließen lassen); b) Literatur vorgegeben: 1. Text lesen (gedanklich zusammenfassen und verstehen), 2. Argumente präzise herausarbeiten, 3. inhaltliche Kraft der Argumente prüfen (was ist schlüssig, überzeugend und warum, wo bestehen Probleme und warum; wie positioniere ich mich zu den jeweiligen Argumenten, welchen Argumenten schließe ich mich an, welchen nicht) – zusätzlich zu beachten: Punkte unter a); „Struktur/ roter Faden“ (auf Sinnzusammenhänge achten; argumentative Verknüpfungsmöglichkeiten ausloten, ggf. Argumentationskette überlegen; auf Offenheit der gedanklichen Auseinandersetzung achten; Einleitung, Hauptteil und Schluss geben Struktur (aber nicht über die einzelnen Abschnitte schreiben), keine thematischen Überschriften innerhalb des Essays; kein Inhaltsverzeichnis; vorgegebene Seitenzahl unbedingt beachten (in der Kürze liegt die Würze); auf Form achten: (allgemeinverständliche !) Sprache, Zeichensetzung, Rechtschreibung, Zitierweise (-: , Literaturangaben; 12 pt./ Arial oder TNR, je

nach Vorgabe 1,5 Zeilenabstand/ Seitenrand mit Dozent/in klären); stilistische Mittel (entsprechend der gewählten Vorgehensweise bestimmte Argumente etwa durch Metaphern, Alliterationen etc. oder durch das gezielte Einsetzen von an die Lesenden gerichteten Fragen unterstreichen; Zitate sparsam und vor allem gezielt einsetzen (auf präzise Literaturangabe achten); auf die Wahl des *Titels* besonderes Augenmerk richten, und schließlich: die an Sie gerichtete Aufgabe nicht aus den Augen verlieren (entsprechend auf die präzise Auseinandersetzung mit vorgegebener Literatur achten).

### Insgesamt sollten Sie beim Schreiben eines Essays

- auf inhaltliche Klarheit und Präzision sowie auf die Nachvollziehbarkeit (Schlüssigkeit) und Reihenfolge/Anordnung der vorgebrachten Argumente achten,
- dem WIE Ihrer Begründung jeweils besondere Aufmerksamkeit schenken,
- auf die dem Essay eigene Knappheit achten und
- an Ihrem individuellen sprachlichen Ausdruck feilen.

Quelle: Braun, Heike. 2005: TWA-Skript WS 2005/2006.